

EVR - RS UF - M 12

1. Name des Moduls: Basismodul 1: Einführung in die Evangelische Theologie und Religionspädagogik
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte / Lehrziele: Einführung in die Disziplinen und Methoden der Evangelischen Theologie. Überblick über Epochen, bedeutende Personen und zentrale Fragestellungen. Grundlegende Kenntnisse in bibelkundlicher Arbeit.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Seminar: Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie [Referat]	2	1
2	Seminar: Bibelkunde des Alten Testaments [Klausur]	2	3
3	Seminar: Bibelkunde des Neuen Testaments [Klausur]	2	3
	Summe	6	7

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr.2 und 3 erreichten Noten ermittelt.

EVR - RS UF - M 13

1. Name des Moduls: Basismodul 2: Biblische Theologie I
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte / Lehrziele: Überblick über die Geschichte Israels. Bibelkundliche Übersicht und Kenntnisse der Grundprobleme des Alten Testaments mit Schwerpunkt Pentateuch und Prophetie. Fähigkeit zur eigenständigen Analyse und Interpretation biblischer Texte.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul jährlich angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in das Alte Testament (Schwerpunkt: Pentateuch) [Klausur]	2	3
2	Seminar: Einführung in die Methoden alttestamentlicher Exegese (Schwerpunkt: Prophetie) [Seminararbeit]	2	3
	Summe	4	6

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls ergibt sich aus dem Durchschnitt der Klausurnote und der Seminararbeitsnote.

EVR - RS UF - M 14

1. Name des Moduls: Basismodul 3: Systematische Theologie I
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Einführung in die systematische Theologie und die theologische Ethik. Grundlagen der Dogmatik.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in die Systematische Theologie I	2	3
2	Seminar: Einführung in die theologische Ethik	2	3
3	Seminar: Grundlagen der Dogmatik	2	3
	Summe	6	9

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls ergibt eine mündliche Prüfung von 15-20 Minuten über die Inhalte der Veranstaltungen 1,2 und 3.

EVR - RS UF - M 15

1. Name des Moduls: Basismodul 4: Kirchengeschichte I
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Überblick über die Kirchengeschichte mit wichtigen Vertretern und Strömungen unter besonderer Berücksichtigung der Reformationsgeschichte.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Epochen der Kirchengeschichte [mündliche Prüfung von ca. 15-20 Minuten]	2	3
2	Seminar: Themen der Kirchengeschichte I (Schwerpunkt: Reformationsgeschichte) [Referat und 4seitiges Handout]	2	3
	Summe	4	6

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls ergibt sich aus dem Durchschnitt der mündlichen Prüfungsnote und der Referatsnote.

EVR - RS UF - M 16

1. Name des Moduls: Basismodul 5: Religionspädagogik/ Fachdidaktik I
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte / Lehrziele: Überblick über die Entwicklung der Religionspädagogik, die wichtigsten Strömungen und ihr Vertreter. Grundlegende Themenbereiche im Religionsunterricht. Methodenlehre zur Vermittlung religionspädagogischer Inhalte im Unterricht.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in die Religionspädagogik [Klausur]	2	3
2	Seminar: Themen und Methoden im Religionsunterricht I [Referat]	2	3
3	Seminar oder Vorlesung: Themen und Methoden der Religionspädagogik	2	1
	Summe	6	7

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls ergibt sich aus dem Durchschnitt der Klausurnote und der Referatsnote.

EVR - RS UF - M 17

1. Name des Moduls: Interdisziplinäres Wahlmodul: Theologische Themen in der Sekundarstufe I
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele:
4. Voraussetzungen: Kenntnisse auf Niveau des abgeschlossenen Basismodul 5:
Religionspädagogik/Fachdidaktik I
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS/Stunden	LP
	Pflichtbereich		
1	Fachwissenschaftliche Vorlesung (Bibelwissenschaft, Systematische Theologie, Kirchengeschichte oder Religionswissenschaft)	2	1
2	Religionsdidaktische Umsetzung eines Teilinhaltes der unter 1. gewählten fachwissenschaftlichen Disziplin in eine schulartspezifische dreistündige Unterrichtseinheit. Form: schriftliche Ausarbeitung (näheres siehe 10.). Die durch einen Dozenten begleitete Arbeit kann im Anschluss an die Vorlesung während der vorlesungsfreien Zeit oder im folgenden Semester durchgeführt werden.	Ca. 120 Stunden	4
	Summe		5

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Modulnote ergibt sich aus der schriftlichen Ausarbeitung der dreistündigen Unterrichtseinheit, die aus der fachwissenschaftlichen Erschließung des Themas, den fachdidaktischen Überlegungen und Entscheidungen, der Verlaufsplanung, dem Literaturverzeichnis und den Unterrichtsmaterialien besteht. Der Umfang der Arbeit beträgt 20 DinA4 Seiten plus Anhang (Literatur und Unterrichtsmaterialien)

EVR - RS UF - M 18

1. Name des Moduls: Aufbaumodul 1: Biblische Theologie II
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte / Lehrziele: Vertiefte Kenntnisse der Bibelwissenschaft: Schwerpunkt Neues Testament (Zeitgeschichte, Literatur, Theologie, Exegese) unter besonderer Berücksichtigung der synoptischen Jesus-Überlieferung und der Theologie des Paulus. Fähigkeit zur eigenständigen Analyse und Interpretation biblischer Texte.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul 2: Biblische Theologie I
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in die Theologie des Neuen Testaments (Schwerpunkt Evangelien) [Klausur]	2	3
2	Seminar: Einführung in die Methoden neutestamentlicher Exegese (Schwerpunkt Paulus) [Seminararbeit]	2	3
	Summe	4	6

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls ergibt sich aus dem Durchschnitt der Klausurnote und der Seminararbeitsnote.

EVR - RS UF - M 19

1. Name des Moduls: Aufbauomodul 2: Systematische Theologie II
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Systematischen Theologie. Fähigkeit zur systematisch-theologischen Urteilsbildung und zur kritischen Reflexion der christlichen Tradition im Kontext gegenwärtiger Probleme.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul 3: Systematische Theologie I
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Systematische Theologie II	2	3
2	Seminar: Hauptthemen Systematischer Theologie	2	3
3	Seminar: Texte zur Ethik	1	1
	Summe	5	7

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls ergibt eine mündliche Prüfung von 15-20 Minuten über die Inhalte der Veranstaltungen 1,2 und 3.

EVR - RS UF - M 20

1. Name des Moduls: Aufbaumodul 3: Kirchengeschichte II
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der Kirchengeschichte
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul 4: Kirchengeschichte I
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Seminar: Themen der Kirchengeschichte II [Seminararbeit]	2	3
2	Seminar: Konfessionskunde [Referat und Handout]	2	3
	Summe	4	6

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls ergibt sich aus dem Durchschnitt der Seminararbeitsnote und der Referatsnote.

EVR - RS UF - M 21

1. Name des Moduls: Aufbaumodul 4: Religionspädagogik/ Fachdidaktik II
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte / Lehrziele: Vertiefte Kenntnisse der wichtigsten Strömungen und Vertreter der Religionspädagogik. Grundlegende Themenbereiche im Religionsunterricht. Vertiefte Methodenlehre zur Vermittlung religionspädagogischer Inhalte im Unterricht.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul 5: Religionspädagogik/ Fachdidaktik I
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Religionspädagogische Hauptthemen [Klausur]	2	3
2	Seminar: Themen und Methoden im Religionsunterricht II [Seminararbeit]	2	3
	Summe	4	6

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls ergibt sich aus dem Durchschnitt der Klausurnote und der Seminararbeitsnote.

EVR - RS UF - M 22

1. Name des Moduls: Aufbauomodul 5: Religionswissenschaft
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte / Lehrziele: Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Religionswissenschaft.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul 1: Einführung in die Evangelische Theologie und Religionspädagogik
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in die Religionswissenschaft [Klausur]	2	4
2	Seminar: Begegnung mit den Weltreligionen im Religionsunterricht [Seminararbeit]	2	3
	Summe	4	7

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der Klausurnote und der Seminararbeitsnote gebildet.

EVR - RS UF - M 23

1. Name des Moduls: Praktikumsmodul: Fachdidaktik
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte / Lehrziele: Praktische und theoretische didaktisch-methodische Kenntnisse
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul 1: Einführung in die Evangelische Theologie und Religionspädagogik
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten:
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden?
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum mit Begleitveranstaltung (didaktisch-methodischer Kurs mit Unterrichtsentwurf)	2	5
	Summe		5

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus der in der Veranstaltung Nr. 1 erreichten Noten ermittelt.